

Liebe Eltern,

Senden, 12.12.2020

wie Sie bereits u.U. Freitagmittag gegen 12.00 Uhr über die Medien erfahren haben, können Ihre Kinder ab Montag, 14.12.2020 von Ihnen zu Hause im Distanzlernen betreut werden. Die Mail vom Schulministerium von 13.32 Uhr haben wir auf unserer Homepage veröffentlicht und Sie über die WhatsApp-Gruppen dazu informiert.

Die Mail von Staatssekretär Mathias Richter ist eindeutig und trotzdem bleiben noch eine Menge Fragen offen. Unter Umständen werden noch weitergehende Maßnahmen zur Kontaktvermeidung am Wochenende in den Besprechungen von Bund und Ländern beschlossen, die uns Montag nochmal vor neue Herausforderungen stellen.

Was aber heute klar ist:

- „Um das Verfahren angesichts der Kürze der Zeit zu vereinfachen, zeigen die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Schule gegenüber schriftlich an, wenn sie von dieser Befreiung Gebrauch machen wollen. Sie geben dabei an, ab wann die Schülerin bzw. der Schüler ins Distanzlernen wechselt. Frühester Termin ist der 14. Dezember 2020. Ein Hin- und Her-Wechseln zwischen Präsenzunterricht und Distanzlernen ist nicht möglich. Dies ist mit Blick auf die Infektionsprävention nicht sinnvoll.“
(Schulministerium, 11.12.2020, 13.32 Uhr)
- Da es keine Äußerungen zu den Betreuungsangeboten „Offener Ganzttag“ und „Bis-Mittags-Betreuung“ gibt, gehe ich Stand heute davon aus, dass diese Systeme weiter vollständig laufen.
- Weiter heißt es in o.g. Schulmail: „Die Befreiung vom Präsenzunterricht in den Klassen 1 bis 7 und der obligatorische Distanzunterricht sind nicht mit einem Aussetzen der Schulpflicht gleichzusetzen.“ Das heißt, Ihre Kinder werden auch von zu Hause aus Aufgaben zu erledigen haben. Wenn klar ist, wie viele Schülerinnen und Schüler jeweils in den Klassen in den Distanzunterricht gehen, und dies wird sich Montagmorgen bei uns im Hause klären, werden sich die Kolleg*innen in den Jahrgangsstufensteams zusammenfinden und den potentiellen Distanzunterricht konkret planen. Über diese Planungen für die kommende Woche werden Sie dann u.a. über Ihre Klassen-WhatsApp-Gruppen zeitnah informiert.
- Was die Weihnachtsferien angeht, so beschließt das Ministerium: „An den beiden Werktagen unmittelbar im Anschluss an das Ende der

Weihnachtsferien (7. und 8. Januar 2021) findet kein Unterricht statt. Es gelten die gleichen Regeln wie für die unterrichtsfreien Tage am 21. und 22. Dezember 2020."

Wenn Corona nicht gewesen wäre und ich an die letzte Woche in unserer Schule vor Weihnachten denke, dann wäre da viel Raum für weihnachtliche Atmosphäre gewesen, für Plätzchen backen, adventliches Basteln, Weihnachtsfeiern mit Gedichten und Geschichten und vielen glücklichen Kindergesichtern.

Ein großer Teil davon ist wegen der Infektionsschutzbestimmungen und den aktuellen Veränderungen nicht möglich. Wenn Ihre Kinder zu Hause im Distanzunterricht betreut werden, haben sie Aufgaben zu erledigen in einer Zeit, die eigentlich von der o.a. weihnachtlichen Atmosphäre geprägt ist.

Letzteres, und wie wichtig diese Zeit im Jahr für Ihre Kinder und unsere Schülerinnen und Schüler ist, sollten wir alle aus meiner Sicht nicht vergessen.

Insgesamt sind wir in diesem Jahr als Schulgemeinschaft der Dietrich-Bonhoeffer-Schule aus meiner Sicht gut durch diese sehr herausfordernde Krise gegangen.

Dazu haben Sie, Ihre Mitwirkungsorgane, Ihre Kinder und alle Mitarbeitenden der Schule beigetragen. Wichtig waren und sind dabei Transparenz und Kommunikation. Offenheit, Achtsamkeit und Wertschätzung prägen unsere Kommunikation grundsätzlich immer stärker.

Dafür auch im Namen des Kollegiums ein großes Dankeschön!

Es bleiben viele Fragen, Anstrengungen und ein Weihnachtsfest wie auch Silvesterfeiern, wie wir sie noch nie erlebt haben.

Und trotzdem: Ihre Kinder und unsere Schülerinnen und Schüler sind es voll wert, frohen Mutes nach vorne zu schauen und ihnen jeden Tag auch mit Zuversicht zu begegnen.

Herzliche Grüße

Michael Hiegemann